

Prof. Otmar Issing

Mitglied des Direktoriums der Europäischen Zentralbank
(1998 ? Mai 2006)

CSA CELEBRITY SPEAKERS

Otmar Issing ist einer der renommiertesten Wirtschafts-wissenschaftler Europas. Von 1998 bis 2006 war er eines von sechs Mitgliedern im Direktorium der Europäischen Zentralbank und verantwortlich für die Generaldirektionen "Forschung" und "Wirtschaft". In dieser Funktion hat er die internationale Zentralbankwelt entscheidend mitgeprägt. Jetzt soll er die Expertenkommission der Bundesregierung zur Reform der internationalen Finanzmärkte leiten.

Ottmar Issing gilt als Vater der europäischen Geldpolitik

Im Einzelnen

Von 1990 bis 1998 war Issing Mitglied des Direktoriums der Deutschen Bundesbank und zuvor Professor für VWL an der Universität Würzburg. Er ist Mitglied der Akademie der Wissenschaften und Literatur Main sowie der Academia Scientiarum et Artium Europaea. Seine zahlreichen wissenschaftlichen Publikationen decken nahezu die gesamte Bandbreite aktueller wirtschafts-politischer Fragestellungen ab. Zur Zeit arbeitet Issing als Honorarprofessor und leitet als Präsident das Center for Financial Studies, Frankfurt. Seit 2007 ist er auch als Berater bei dem US Finanzinstitut Goldman Sachs tätig.

Seine Vorträge

In seinen Vorträgen gibt der Finanzexperte interessante Einblicke in aktuelle finanz- und wirtschaftspolitische Themen und bietet Orientierungshilfen bei der Positionierung auf globalen Märkten.

Sein Vortragsstil

Seine hohe Fachkompetenz und Charisma machen Otmar Issing zu einem gefragten Redner auf nationalen und internationalen Foren.

Themen

- Internationale Finanzmärkte
- Die Entwicklung der Geldpolitik in Europa
- Die Europäische Wirtschafts- und Währungsunion
- Die Effekte der Globalisierung

Sprachen

Vorträge hält er in deutscher und englischer Sprache.

Möchten Sie mehr erfahren?

Für ausführlichere Informationen rufen Sie uns bitte an oder schicken Sie uns eine E-Mail.^Wie können Sie den Redner/die Rednerin buchen?Per Telefon oder E-Mail.

Publikationen

2008

Der Euro: Geburt - Erfolg - Zukunft

2003Einführung in die Geldtheorie

2002Geschichte der Nationalökonomie